2009-05-14

Stadt Dessau-Roßlau

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	**DR/BV/139/2009/I-14**
Einreicher:	Rechnungsprüfungsamt

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	20.04.2009				
Rechnungsprüfungs-ausschuss	nicht öffentlich	13.05.2009				
Stadtrat	öffentlich	10.06.2009				

Titel:

Feststellung der Jahresrechnung 2007

Beschlussvorschlag:

Die Jahresrechnung 2007 der Stadt Dessau wird mit dem heutigen Beschluss festgestellt.

Gesetzliche Grundlagen:	
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Oberbürgermeister

beschlossen im Stadtrat am:

Dr. Exner	Hoffmann	Storz
Vorsitzender des Stadtrates	1. Stellvertreter	2. Stellvertreter

Anlage 1:

Die Jahresrechnung 2007 wird mit dem heutigen Beschluss folgendermaßen festgestellt:

Rechnungsergebnis	VWH (EUR)	VMH (EUR)	Gesamt (EUR)
Einnahmen	147.441.661,37	32.580.526,46	180.022.187,83
Ausgaben	165.152.766,03	32.580.526,46	197.733.292,49

Auf der Grundlage des § 108 Abs. 1 GO LSA (in der für den Berichtszeitraum gültigen Fassung) ist in der Jahresrechnung das Ergebnis der Haushaltsrechnung, einschließlich des Standes des Vermögens und der Schulden zu Beginn und am Ende des Haushaltsjahres nachzuweisen. Die Jahresrechnung ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern.

Die Anlagen und der Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2007 wurden durch die Finanzverwaltung erstellt und zur Prüfung dem Rechnungsprüfungsamt übergeben. Die Jahresrechnung ist vollständig und richtig erstellt.

Die Forderungen der Gemeindehaushaltsverordnung zur Jahresrechnung

- § 40 Bestandteile der Jahresrechnung
- § 41 Kassenmäßiger Abschluss
- § 42 Haushaltsrechnung
- § 43 Rechnungsabgrenzung
- § 44 Anlagen zur Jahresrechnung

wurden eingehalten bzw. erfüllt.

Dem Haushaltsjahr lagen ein durch den Stadtrat beschlossener Haushaltsplan und eine Haushaltssatzung zu Grunde.

- Beschluss des Stadtrates vom 20.06.2007 (BV/139/2007/II-20)
- Haushaltskonsolidierungskonzept vom 20.06.2007 (BV/128/2007/II-20)
- Kommunalaufsichtliche Entscheidungen zur Haushaltssatzung vom 23.07.2007 (Az: 305.4.2-10402-De-HH07)
- Veröffentlichung im Amtsblatt Nr. 2 vom 25.08.2007
- Öffentliche Auslage vom 27.08.2007 – 04.09.2007

Die Stadträte wurden anhand von Analysen zur kassenmäßigen Realisierung des Haushaltsplanes, über eingeleitete Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung und über die Ergebnisse im Verlauf des Jahres umfassend informiert, z.B. durch

- Informationsvorlage IV/029/2007/II-20 - Analyse zur Umsetzung des Haushaltsplanes im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt zum 30.04.2007

- Beschlussvorlage zur Jahresrechnung 2007 Vermögenshaushalt - Feststellung der zu bildenden bzw. zu übertragenden Haushaltseinnahme- und Haushaltsausgabereste, Feststellung des Ergebnisses (BV/286/2008/II-20)
- Beschlussvorlage zur Jahresrechnung 2007 Verwaltungshaushalt - Feststellung des Ergebnisses (BV/287/2008/II-20)

Der Haushalt 2007 wurde mit einem Fehlbedarf von 32.659.200,00 EUR im Verwaltungshaushalt beschlossen und genehmigt. Die Jahresrechnung weist Verbesserungen in Höhe von 14.948.095,34 EUR aus. Der Soll-Fehlbetrag konnte somit auf 17.711.104,66 EUR reduziert werden.

Der Vermögenshaushalt wurde ausgeglichen abgeschlossen.

Insgesamt ist die Haushaltsführung 2007 positiv einzuschätzen. Obwohl der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden konnte, ist ein sparsamer Umgang mit den vorhandenen Mitteln erkennbar.

Die Abweichungen zwischen Haushaltsplan und Rechnungsergebnis sind umfangreich, d.h. durch die Vielschichtigkeit des Haushaltes auf viele Haushaltspositionen verteilt.

Die Jahresrechnung wurde durch das Rechnungsprüfungsamt geprüft. Der Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung des Rechnungsprüfungsamtes vom 30.01.2009 liegt vor.
Der Oberbürgermeister wird gemäß § 108 (2) der GO LSA zum Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes eine Stellungnahme abgeben.

Nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes bestehen keine Hinderungsgründe für die Feststellung des Jahresergebnisses 2007.

Nach Vorberatung und Prüfung der Jahresrechnung 2007 durch den Rechnungsprüfungsausschuss ist die Beschlussvorlage zur Feststellung der Jahresrechnung 2007 in den Stadtrat einzubringen.

Für die Stadträte wurden die Jahresrechnung, der Rechenschaftsbericht, der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes und die Stellungnahme des Oberbürgermeisters im Büro des Stadtrates zur Einsichtnahme ausgelegt.

Anlagen:
Anlage 2: Haushaltsrechnung für das Jahr 2007 - Feststellung des Ergebnisses
Anlage 3: Kassenmäßiger Abschluss für das Haushaltsjahr 2007
Anlage 4: Buchmäßiger Kassenbestand